

# European Studies (B.A.) European Studies Major (B.A.)

Studiengänge der Geistes- und Kulturwissenschaftlichen Fakultät

Die Inhalte der Infoschrift beziehen sich auf einen Studienbeginn ab Sommersemester 2019 (Version 2019).

## Inhalt

Informationen für Studienanfängerinnen und -anfänger.....	2
Module, Modulkatalog, Lehrveranstaltungen, Gesamtnotenberechnung .....	2
Modulübersicht .....	2
Modulbereich A: Europäische Grundlagen .....	2
Modulbereich B: Europäische Kulturwissenschaften.....	3
Anglistik .....	3
Frankoromanistik.....	3
Hispanistik.....	4
Slavische Literaturen und Kulturen .....	4
Modulbereich C: Europäische Gesellschaftswissenschaften .....	5
Geographie .....	5
Geschichte .....	5
Kunstgeschichte und Bildwissenschaft.....	6
Philosophie.....	6
Politikwissenschaft.....	7
Soziologie.....	7
Modulbereich D: Europäische Fremdsprachen und Praxis .....	8
Während des Studiums .....	10
Pflichtpraktikum.....	10
Auslandsaufenthalt.....	10
Bachelorarbeit .....	10
Studienabschluss .....	10
Schlüsselkompetenzen und Karriereplanung .....	10
Zusatzqualifikationen und Zertifikate .....	10
Wichtige prüfungsrechtliche Bestimmungen .....	11
Studien- und -prüfungsordnungen / Modulkatalog.....	11
Regelstudienzeit / Höchststudiendauer .....	11
Wiederholung von Prüfungsleistungen wegen Nichtbestehens .....	11
Wiederholung von Prüfungsleistungen zur Notenverbesserung .....	11
Anerkennung von Prüfungsleistungen .....	11
Krankheit / Prüfungsunfähigkeit .....	11
Nachteilsausgleich .....	11
Service- und Beratungsstellen.....	12



[Webseite des Studiengangs](#)  
Informationen für Studieninteressierte

Infoschrift als PDF



## Informationen für Studienanfängerinnen und -anfänger

Studienbeginn: Winter- und Sommersemester

Alle wichtigen Informationen zum [Studienstart](#) und zu den [Orientierungswochen](#) finden Sie online.

Bitte beachten Sie auch die **Videos für Erstsemester**:

- [Studienbeginn](#)
- [Semesterrhythmus](#)
- [Wichtige Dokumente für Ihr Studium](#)
- [European Credit Transfer System \(ECTS\) und Regelstudienzeit](#)
- [Arten von Lehrveranstaltungen](#)
- [Sprachkurse und Einstufungstests](#)
- [Prüfungen](#)
- [Online-Portale für Ihr Studium](#)
- [Wissenschaftliches Arbeiten](#)
- [Freizeitgestaltung](#)
- [Beratungsstellen](#)

### Module, Modulkatalog, Lehrveranstaltungen, Gesamtnotenberechnung

Das Lehrangebot ist in Module untergliedert. Die Module sind mit einer bestimmten Zahl von ECTS-Leistungspunkten (ECTS-LP) verbunden. Diese erwerben Sie in der Regel durch das Bestehen einer Prüfung. Dafür erhalten Sie eine Note sowie eine festgelegte und von der Note unabhängige Anzahl von ECTS-LP. Da die Bachelorstudiengänge 180 bzw. 240 ECTS-LP umfassen, sollten Sie **jedes Semester ca. 30 ECTS-LP** erwerben, um das Studium in der Regelstudienzeit abschließen zu können.

Im [Modulkatalog](#) finden Sie detaillierte inhaltliche Beschreibungen aller Lehrveranstaltungen, mögliche Voraussetzungen sowie Angaben zur Prüfungsform. Die zeitliche Abfolge der Modulprüfungen ist in der Regel nicht festgelegt, wobei einführende vor vertiefenden Veranstaltungen absolviert werden sollen.

Alle Module außer dem Praktikum und dem begleitenden Modul zur Bachelorarbeit sind Prüfungsmodule. Die Noten, die in den Prüfungsmodulen erworben werden, gehen gemäß ihrer Gewichtung nach ECTS-LP in die Endnote ein. Für die Berechnung der Gesamtnote werden die Erweiterungsmodule in den Modulbereichen B und C bzw. B oder C doppelt und die Bachelorarbeit dreifach gewertet.

Die zu den Modulen passenden Lehrveranstaltungen finden Sie in unserem Lern-Management-System Stud.IP: [Bachelor European Studies \(Version SS 2019\) \(Bachelor\)](#)

## MODULÜBERSICHT

Bitte verwenden Sie für Ihre konkrete Studienplanung den [Modulkatalog](#) und beachten Sie die für Sie gültige [Fachstudien- und -prüfungsordnung](#).

### Modulbereich A: Europäische Grundlagen

Alle Module dieses Modulbereichs sind Pflichtmodule und zugleich Prüfungsmodule und gehen gemäß ihrer Gewichtung nach ECTS-LP in die Berechnung der Gesamtnote ein. Sie werden einfach gewertet.

#### Basismodulgruppe Europäische Grundlagen

Lehrform	Modulbezeichnung	Prüfungsform <sup>1</sup>	SWS	ECTS-LP
V	Einführung in die Europäische Integration	Klausur/Portfolio	2	5
V/WÜ	Europäische Politik	Klausur/Portfolio	2	5
V	Europarecht	Klausur	2	5
V	Einführung in die Interkulturelle Kommunikation	Klausur	2	5
V + KS	Europäische Kulturen + European Cultural Diplomacy	Klausur	2	5
V	Europäische Philosophie	Klausur	2	5
<b>Insgesamt: sechs Module</b>			<b>12</b>	<b>30</b>

<sup>1</sup> Stehen in einem Modul mehrere Prüfungsformen zur Auswahl, entscheiden die Dozierenden über die Art der Prüfungsleistung.

## Modulbereich B: Europäische Kulturwissenschaften

In Modulbereich B wählen Sie einen europäischen Kulturraum. Zur Auswahl stehen:

- Anglistik
- Frankoromanistik
- Hispanistik
- Slavische Literaturen und Kulturen

In den Modulbereichen B und C besteht Wahlpflicht, wobei Sie **in beiden Modulbereichen je eine Schwerpunktmodulgruppe eines Faches mit 30 ECTS-LP belegen müssen**. Darüber hinaus wählen Sie entweder

- eine Erweiterung in einem der beiden gewählten Fächer mit weiteren 30 ECTS-LP **oder**
- in beiden gewählten Fächern eine Erweiterung mit je 15 ECTS-LP.

**Insgesamt belegen Sie in den Modulbereichen B und C also 90 ECTS-LP.**

Alle Module dieses Modulbereichs sind Prüfungsmodule und gehen gemäß ihrer Gewichtung nach ECTS-LP in die Berechnung der Gesamtnote ein. Die Noten der Erweiterungsmodule werden doppelt gewertet.

### Anglistik

#### Schwerpunktmodulgruppe

Lehrform	Modulbezeichnung	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
GK	Einführung in die Kulturwissenschaft: Großbritannien und USA	Klausur	2	5
GK	Einführung in die englische und amerikanische Literaturwissenschaft	Klausur	2	5
GK	Einführung in Grundbegriffe und Methoden der Linguistik	Klausur	2	5
PS/WÜ	Englische Kulturwissenschaft	Hausarbeit/Portfolio/ Klausur/mdl. Prüfung	2	5
PS/WÜ	Englische Literaturwissenschaft	Hausarbeit/Portfolio/ Klausur/mdl. Prüfung	2	5
V/PS/WÜ	Englische Sprache und Kultur	Klausur	2	5
<b>Insgesamt: sechs Module</b>			<b>12</b>	<b>30</b>

#### Erweiterungsmodulgruppe

Sie müssen mindestens ein Hauptseminar absolvieren.

Lehrform	Modulbezeichnung	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
V	Englische Literatur und Kultur	Klausur	2	5
V	Englische Literatur und Kultur	Klausur	2	5
V/PS/WÜ	Englische Sprache und Kultur	Klausur	2	5
HS	Englische Literatur- und Kulturwissenschaft	Hausarbeit/Portfolio	2	10
HS	Englische Literatur- und Kulturwissenschaft	Hausarbeit/Portfolio	2	10
HS	Englische Sprache und Kultur	Klausur	2	10
<b>Insgesamt: zwei bzw. vier Module</b>			<b>4/8</b>	<b>15/30</b>

### Frankoromanistik

#### Schwerpunktmodulgruppe

Die drei Einführungen sind verpflichtend.

Lehrform	Modulbezeichnung	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
GK	Einführung in die Kulturwissenschaft: Frankreich	Klausur	2	5
GK	Einführung in die ästhetische Kommunikation	Klausur	2	5
PS	Einführung in die französische Sprachwissenschaft	Klausur	2	5
PS	Französische Literatur und Kultur	Klausur/Hausarbeit	2	5
PS	Französische Literatur und Kultur	Klausur/Hausarbeit	2	5
V	Französische Literatur und Kultur	Klausur	2	5
PS	Französische Sprachwissenschaft	Hausarbeit	2	5
<b>Insgesamt: sechs Module</b>			<b>12</b>	<b>30</b>

## Erweiterungsmodulgruppe

Sie müssen mindestens ein Hauptseminar absolvieren.

Lehrform	Modulbezeichnung	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
PS	Französische Literatur und Kultur	Klausur/Hausarbeit	2	5
V	Französische Literatur und Kultur	Klausur	2	5
V/WÜ	Französische Sprachwissenschaft	Klausur/Hausarbeit	2	5
HS	Französische Literatur und Kultur	Hausarbeit	2	10
HS	Französische Literatur und Kultur	Hausarbeit	2	10
HS	Französische Sprachwissenschaft	Hausarbeit	2	10
<b>Insgesamt: zwei bzw. vier Module</b>			<b>4/8</b>	<b>15/30</b>

## Hispanistik

### Schwerpunktmodulgruppe

Lehrform	Modulbezeichnung	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
GK	Einführung in die Kulturwissenschaft: Spanien	Klausur	2	5
GK	Einführung in die ästhetische Kommunikation	Klausur	2	5
PS	Einführung in die spanische Sprachwissenschaft	Klausur	2	5
PS	Spanische Literatur- und Kulturwissenschaft	Hausarbeit	2	5
PS	Spanische Literatur- und Kulturwissenschaft	Hausarbeit	2	5
PS	Spanische Sprachwissenschaft	Hausarbeit	2	5
<b>Insgesamt: sechs Module</b>			<b>12</b>	<b>30</b>

### Erweiterungsmodulgruppe

Sie müssen mindestens ein Hauptseminar absolvieren.

Lehrform	Modulbezeichnung	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
V	Literatur und Kultur Spaniens	Klausur	2	5
PS	Spanische Literatur- und Kulturwissenschaft	Klausur/Hausarbeit	2	5
V	Spanische Sprachwissenschaft	Klausur	2	5
HS	Literatur und Kultur Spaniens	Hausarbeit	2	10
HS	Literatur und Kultur Spaniens	Hausarbeit	2	10
HS	Spanische Sprachwissenschaft	Hausarbeit	2	10
<b>Insgesamt: zwei bzw. vier Module</b>			<b>4/8</b>	<b>15/30</b>

## Slavische Literaturen und Kulturen

### Schwerpunktmodulgruppe

Lehrform	Modulbezeichnung	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
GK	Einführung in die slavische Literatur- und Kulturwissenschaft	Klausur	2	5
PS	Slavische Kulturen und ihre Geschichte	Hausarbeit	2	5
PS	Slavische Literatur- und Kulturwissenschaft	Hausarbeit	2	5
PS	Slavische Literatur- und Kulturwissenschaft	Hausarbeit	2	5
V	Slavische Literatur- und Kulturwissenschaft	Mdl. Prüfung	2	5
V	Slavische Kulturen und ihre Geschichte	Mdl. Prüfung/ Klausur	2	5
<b>Insgesamt: sechs Module</b>			<b>12</b>	<b>30</b>

### Erweiterungsmodulgruppe

Lehrform	Modulbezeichnung	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
V	Slavische Literatur- und Kulturwissenschaft	Mdl. Prüfung	2	5
PS	Slavische Literatur- und Kulturwissenschaft	Hausarbeit	2	5
HS	Slavische Literatur- und Kulturwissenschaft	Hausarbeit	2	10
HS	Slavische Literatur- und Kulturwissenschaft	Hausarbeit	2	10
<b>Insgesamt: zwei bzw. vier Module</b>			<b>4/8</b>	<b>15/30</b>

## Modulbereich C: Europäische Gesellschaftswissenschaften

In Modulbereich C wählen Sie eine Gesellschaftswissenschaft. Zur Auswahl stehen:

- Geographie
- Geschichte
- Kunstgeschichte und Bildwissenschaft
- Philosophie
- Politikwissenschaft
- Soziologie

In den Modulbereichen B und C besteht Wahlpflicht, wobei Sie **in beiden Modulbereichen je eine Schwerpunktmodulgruppe eines Faches mit 30 ECTS-LP belegen müssen**. Darüber hinaus wählen Sie entweder

- eine Erweiterung in einem der beiden gewählten Fächer mit weiteren 30 ECTS-LP **oder**
- in beiden gewählten Fächern eine Erweiterung mit je 15 ECTS-LP.

**Insgesamt belegen Sie in den Modulbereichen B und C also 90 ECTS-LP.**

Alle Module dieses Modulbereichs sind Prüfungsmodule und gehen gemäß ihrer Gewichtung nach ECTS-LP in die Berechnung der Gesamtnote ein. Die Noten der Erweiterungsmodule werden doppelt gewertet.

### Geographie

#### Schwerpunktmodulgruppe

Lehrform	Modulbezeichnung	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
WÜ	Einführung: Geographische Regionalforschung	Klausur	2	5
WÜ	Angewandte Geographische Regionalforschung	Klausur	2	5
V	Allgemeine Geographie (Anthropogeographie oder Physische Geographie)	Klausur	2	5
V	Regionale Geographie	Klausur	2	5
PS	Allgemeine Geographie (Anthropogeographie oder Physische Geographie)	Klausur	2	5
PS	Regionale Geographie	Klausur	2	5
<b>Insgesamt: sechs Module</b>			<b>12</b>	<b>30</b>

#### Erweiterungsmodulgruppe

Bei Wahl der Erweiterungsmodulgruppe Geographie mit 15 ECTS-LP absolvieren Sie ein Hauptseminar. Bei Wahl der Erweiterungsmodulgruppe Geographie mit 30 ECTS-LP absolvieren Sie zwei Hauptseminare.

Lehrform	Modulbezeichnung	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
EX	Regionales Geländepraktikum über mindestens acht Tage	Bericht/Präsentation	--	5
EX	Viertägiges Geländepraktikum	Bericht/Präsentation	2	4
Ü	Geographische Methoden	Hausarbeit	2	3
Ü	Geographische Methoden	Hausarbeit	2	3
V	Allgemeine Geographie (Anthropogeographie oder Physische Geographie)	Klausur	2	5
PS	Regionale Geographie	Klausur	2	5
HS	Allgemeine Geographie (Anthropogeographie oder Physische Geographie)	Hausarbeit	2	10
HS	Regionale Geographie	Hausarbeit	2	10
<b>Insgesamt: zwei bis drei bzw. vier bis fünf Module</b>			<b>2-6/ 6-10</b>	<b>15/30</b>

### Geschichte

#### Schwerpunktmodulgruppe

Bei Wahl der Vorlesungen „Geschichte des Altertums“, „Geschichte des Mittelalters“ und „Geschichte der Neuzeit“ müssen Sie die jeweilige Einführung (PS) absolvieren.

Lehrform	Modulbezeichnung	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
PS	Einführung in das Studium der Alten Geschichte	Klausur	2	5
PS	Einführung in das Studium der Mittelalterlichen Geschichte	Klausur	2	5
PS	Einführung in das Studium der Neueren und Neuesten Geschichte	Klausur	2	5
V+Ü	Einführung in die Digital Humanities	Klausur	3	5

V	Alte Geschichte	Klausur	2	5
V	Mittelalterliche Geschichte	Klausur	2	5
V	Neuere und Neueste Geschichte	Klausur	2	5
V	Osteuropäische Geschichte	Klausur	2	5
<b>Insgesamt: sechs Module</b>			<b>12/13</b>	<b>30</b>

### Erweiterungsmodulgruppe

Gewählte Themenblöcke („Geschichte West- bzw. Mitteleuropas“, „Osteuropäische Geschichte“, „Digital History und Computergestützte Forschungsmethoden“ oder „Didaktik der Geschichte“) müssen Sie vollständig absolvieren.

Lehrform	Modulbezeichnung	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
V/WÜ	Geschichte West- bzw. Mitteleuropas	Klausur/Präsentation/Bericht	2	5
HS	Geschichte West- bzw. Mitteleuropas	Hausarbeit	2	10
V/WÜ	Osteuropäische Geschichte	Klausur/Präsentation/Bericht	2	5
HS	Osteuropäische Geschichte	Hausarbeit	2	10
PS	Digital History	Hausarbeit/Portfolio	2	5
WÜ	Computergestützte Forschungsmethoden in den Geisteswissenschaften I	Hausarbeit/Portfolio	2	5
WÜ	Computergestützte Forschungsmethoden in den Geisteswissenschaften II	Hausarbeit/Portfolio	2	5
V/PS+ GK/TU	Grundlagen der Geschichtsdidaktik I und Grundlagen der Geschichtsdidaktik II	Klausur	2	7
SE/WÜ	Vertiefte Behandlung ausgewählter Themen aus der Didaktik der Geschichte	Hausarbeit/Portfolio	2	5
SE/WÜ	Vertiefte Behandlung ausgewählter Themen aus der Didaktik der Geschichte	Hausarbeit/Portfolio	2	5
<b>Insgesamt: zwei bis drei bzw. vier bis sechs Module</b>			<b>4-6/ 8-12</b>	<b>15-17/ 30-32</b>

## Kunstgeschichte und Bildwissenschaft

### Schwerpunktmodulgruppe

Lehrform	Modulbezeichnung	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
GK	Einführung in das Studium der Kunstgeschichte	Klausur	2	5
V	Geschichte der Bilder	Klausur	2	5
PS	Theorie, Methoden und Terminologie	Hausarbeit	2	5
V	Kunstgeschichte/Bildwissenschaft	Klausur	2	5
PS	Kunstgeschichte/Bildwissenschaft	Hausarbeit	2	5
PS	Kunstgeschichte/Bildwissenschaft	Hausarbeit	2	5
<b>Insgesamt: sechs Module</b>			<b>12</b>	<b>30</b>

### Erweiterungsmodulgruppe

Lehrform	Modulbezeichnung	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
EX	Exkursion	Hausarbeit/Bericht	2	5
PS	Kunstgeschichte – Autopsie und Praxis	Hausarbeit	2	5
HS	Kunstgeschichte/Bildwissenschaft	Hausarbeit	2	10
HS	Kunstgeschichte/Bildwissenschaft	Hausarbeit	2	10
<b>Insgesamt: zwei bzw. vier Module</b>			<b>4/8</b>	<b>15/30</b>

## Philosophie

### Schwerpunktmodulgruppe

Lehrform	Modulbezeichnung	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
V+PS	Geschichte der Philosophie	Mdl. Prüfung	4	10
V+PS	Theoretische Philosophie	Hausarbeit	4	10
V+PS	Praktische Philosophie	Hausarbeit	4	10
<b>Insgesamt: drei Module</b>			<b>12</b>	<b>30</b>

## Erweiterungsmodulgruppe

Lehrform	Modulbezeichnung	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
PS	Philosophie	Hausarbeit	2	5
HS	Klassische Texte der Philosophie	Hausarbeit	2	10
HS	Probleme der Theoretischen Philosophie	Hausarbeit	2	10
HS	Probleme der Praktischen Philosophie	Hausarbeit	2	10
HS	Kultur-/Religionsphilosophie	Hausarbeit	2	10
<b>Insgesamt: zwei bzw. drei Module</b>			<b>4/6</b>	<b>15-20/30</b>

## Politikwissenschaft

### Schwerpunktmodulgruppe

Lehrform	Modulbezeichnung	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
V	Einführung in die Vergleichende Regierungslehre	Klausur	2	5
V	Einführung in die Internationale Politik	Klausur	2	5
V	Europäische Ideengeschichte	Klausur	2	5
V	Einführung in die Methoden der Empirischen Sozialforschung	Klausur	2	5
V	Einführung in die Statistik für Sozialwissenschaften	Klausur	2	5
V/PS/WÜ	Politik in Europa	Klausur/Hausarbeit/Portfolio	2	5
V/PS/WÜ	Politik in Europa	Klausur/Hausarbeit/Portfolio	2	5
<b>Insgesamt: sechs Module</b>			<b>12</b>	<b>30</b>

### Erweiterungsmodulgruppe

Gewählte Themenblöcke müssen Sie vollständig absolvieren.

Lehrform	Modulbezeichnung	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
PS	Verschiedene Politikfelder	Klausur/Hausarbeit	2	5
HS	Verschiedene Politikfelder	Hausarbeit	2	10
PS	Governance/Public Policy	Klausur/Hausarbeit	2	5
HS	Governance/Public Policy	Hausarbeit	2	10
PS/WÜ	Europäische Politik	Hausarbeit	2	5
HS	Europäische Politik	Hausarbeit	2	10
PS/WÜ	Internationale Politik	Portfolio/Hausarbeit	2	5
HS	Internationale Politik	Hausarbeit	2	10
PS	Politische Theorie und Ideengeschichte	Hausarbeit	2	5
HS	Politische Theorie und Ideengeschichte	Hausarbeit	2	10
PS/WÜ	Quantitative Methodenlehre/ Qualitative Methodenlehre	Hausarbeit	2	5
HS	Quantitative Methodenlehre/ Qualitative Methodenlehre	Hausarbeit	2	10
<b>Insgesamt: zwei bzw. vier Module</b>			<b>4/8</b>	<b>15/30</b>

## Soziologie

### Schwerpunktmodulgruppe

Lehrform	Modulbezeichnung	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
V/WÜ	Einführung in die Soziologie	Klausur	2	5
V	Struktur und Wandel sozialer Systeme	Klausur	2	5
V/PS	Fragestellungen spezieller Soziologien	Klausur/Hausarbeit	2	5
PS	Technik und Gesellschaft	Klausur/Hausarbeit	2	5
PS/WÜ	Theoretische Ansätze und Methoden der Gesellschaftsanalyse	Klausur/Hausarbeit	2	5
V	Einführung in die Methoden der empirischen Sozialforschung	Klausur	2	5
V	Einführung in die Statistik für Sozialwissenschaften	Klausur	2	5
<b>Insgesamt: sechs Module</b>			<b>12</b>	<b>30</b>

## Erweiterungsmodulgruppe

Gewählte Themenblöcke müssen Sie vollständig absolvieren.

Lehrform	Modulbezeichnung	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
V/PS	Struktur und Wandel sozialer Systeme	Klausur/Hausarbeit	2	5
HS	Struktur und Wandel sozialer Systeme	Hausarbeit	2	10
PS/WÜ	Theoretische Ansätze und Methoden der Gesellschaftsanalyse	Klausur/Hausarbeit	2	5
HS	Theoretische Ansätze und Methoden der Gesellschaftsanalyse	Hausarbeit	2	10
V/PS	Fragestellungen spezieller Soziologie	Klausur/Hausarbeit	2	5
HS	Fragestellungen spezieller Soziologie	Hausarbeit	2	10
PS/WÜ	Quantitative Methodenlehre/Qualitative Methodenlehre	Hausarbeit	2	5
HS	Quantitative Methodenlehre/Qualitative Methodenlehre	Hausarbeit	2	10
<b>Insgesamt: zwei bzw. vier Module</b>			<b>4/8</b>	<b>15/30</b>

## Modulbereich D: Europäische Fremdsprachen und Praxis

Alle Module dieses Modulbereichs außer dem Praktikum und dem begleitenden Modul zur Bachelorarbeit sind Prüfungsmodule.

### Fremdsprachen

Sie erwerben insgesamt **30 ECTS-LP** in zwei Fremdsprachen.

In Englisch müssen Sie die fachspezifische Fremdsprachenausbildung für Kulturwissenschaften belegen, in allen weiteren Sprachen können Sie zwischen der fachspezifischen Fremdsprachenausbildung für Kulturwissenschaften und der fachspezifischen Fremdsprachenausbildung für Wirtschaftswissenschaften wählen.

Folgende Sprachen stehen zur Wahl:

- Deutsch als Fremdsprache (ab Niveau 4)
- Englisch
- Französisch
- Italienisch
- Polnisch
- Portugiesisch
- Russisch
- Spanisch
- Tschechisch

Lehrform	Modulbezeichnung	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
Ü	Fremdsprache (ein Niveau entspricht Sprachkursen über zwei Semester)	Klausur/Klausur mit mdl. Prüfung	8	10
Ü	Fremdsprache (ein Niveau entspricht Sprachkursen über zwei Semester)	Klausur/Klausur mit mdl. Prüfung	8	10
Ü	Fremdsprache (ein Niveau entspricht Sprachkursen über zwei Semester)	Klausur/Klausur mit mdl. Prüfung	8	10
<b>Insgesamt: drei Module</b>			<b>24</b>	<b>30</b>

### Praxis im B. A. European Studies

Sie absolvieren das Modul „Angewandte European Studies“ entweder in der Form

- eines mindestens dreimonatigen **Auslandspraktikum** oder
- eines zweimonatigen **Praktikums** im In- oder Ausland *und* eines **Auslandsstudiums** (mindestens dreimonatiger Studienabschnitt an einer ausländischen Hochschule), im Rahmen dessen eine Leistung im Umfang von fünf ECTS-LP erbracht wird.

Bitte informieren Sie sich auf der [Webseite der Studiengangskoordination](#) über die Anforderungen zum Auslandsaufenthalt sowie die Praktikumsrichtlinien.

Lehrform	Modulbezeichnung	ECTS-LP
PT	Angewandte European Studies	15
<b>Insgesamt: ein Modul</b>		<b>15</b>

## Praxis im B.A. European Studies Major

Sie absolvieren sowohl ein dreimonatiges Auslandspraktikum als auch ein Auslandsstudium mit einer Mindestdauer von zwei Semestern oder mindestens sechs Monaten. Die Studienleistungen, die Sie in diesem Rahmen erbringen, müssen dem Modulangebot des Bachelorstudiengangs B.A. European Studies Major zugeordnet werden können, können jedoch unabhängig von Ihren Schwerpunktfächern aus dem gesamten Modulangebot gewählt werden.

Bitte informieren Sie sich auf der [Webseite der Studiengangskoordination](#) über die Anforderungen zum Auslandsaufenthalt sowie die Praktikumsrichtlinien.

Lehrform	Modulbezeichnung	ECTS-LP
PT	Dreimonatiges Auslandspraktikum	15
	Auslandsstudium (mindestens sechs Monate oder zwei Semester an einer ausländischen Hochschule). Sie erbringen Leistungen im Umfang von mind. <b>60 ECTS-LP</b> , wobei mind. <b>30 ECTS-LP</b> als <b>Prüfungsmodule</b> angerechnet werden.	60
<b>Insgesamt:</b>		<b>75</b>

## Bachelorarbeit

Sie absolvieren die Modulgruppe bestehend aus der Bachelorarbeit mit einem thematisch verankerten Europa-bezug in einem der in Modulbereich B oder C gewählten Fächer sowie eine zusätzliche Leistung mit Bezug zur Bachelorarbeit, deren Bewertung nicht gesamtnotenrelevant ist.

Die Leistung in den Modulen „Oberseminar“, „Kolloquium“, „Hospitation eines Hauptseminars“ und „Feldforschungsaufenthalt“ muss von dem Betreuerin oder dem Betreuer der Bachelorarbeit bescheinigt werden. Wenn Sie das Modul „Einführung in die Methoden der empirischen Sozialforschung“, „Einführung in die Statistik für Sozialwissenschaften“ bzw. „Einführung in die Digital Humanities“ bereits in Modulbereich C erbracht haben, müssen Sie hier ein anderes Modul wählen.

Lehrform	Modulbezeichnung	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
--	<b>Bachelorarbeit</b>	<b>Schriftliche Arbeit</b>	--	<b>10</b>
V/PS/WÜ	Theorien und Methoden der Geistes- und Sozialwissenschaften	Hausarbeit/Klausur/Portfolio/Präsentation/mdl. Prüfung	2	5
V	Einführung in die Methoden der empirischen Sozialforschung	Klausur	2	5
V	Einführung in die Statistik für Sozialwissenschaften	Klausur	2	5
V+Ü	Einführung in die Digital Humanities	Klausur	3	5
OS	Oberseminar	Präsentation	2	5
KO	Kolloquium	Präsentation	2	5
HS	Hospitation eines Hauptseminars	Bericht/Präsentation	2	5
--	Feldforschungsaufenthalt	Bericht	--	5
<b>Insgesamt: zwei Module</b>			<b>0-2</b>	<b>15</b>

## Abkürzungen

ECTS-LP – Leistungspunkte nach dem European Credit Transfer System

SWS – Semesterwochenstunden

EX – Exkursion

FFA – Fachspezifische Fremdsprachenausbildung

GK – Grundkurs

HS – Hauptseminar

KO – Kolloquium

KS – Kompaktseminar

OS – Oberseminar

PS – Proseminar

PT – Praktikum

SE – Seminar

V – Vorlesung

WÜ – Wissenschaftliche Übung

## Während des Studiums

### Pflichtpraktikum

Die Studienordnung fordert in Modulbereich D ein Pflichtpraktikum, das Sie im Rahmen der [Praktikumsrichtlinien](#) ableisten müssen. Die Organisation des Praktikums liegt in Ihrer Verantwortung. Das [kuwi netzwerk e.V.](#) und [Zukunft: Karriere und Kompetenzen \(ZKK\)](#) unterstützen Sie bei der Suche nach einem geeigneten Praktikumsplatz. Für Auslandspraktika können Sie unter Umständen auch ein Stipendium erhalten. Online finden Sie [Praktikumsempfehlungen](#).

### Auslandsaufenthalt

#### **B.A. European Studies:**

Im B.A. European Studies integrieren Sie in Ihr Studium entweder ein mindestens dreimonatiges Auslandspraktikum oder ein mindestens dreimonatiges Studium an einer ausländischen Hochschule und zusätzlich ein zweimonatiges Praktikum im In- oder Ausland. [Informationen zum Auslandsaufenthalt](#)

#### **B.A. European Studies Major:**

Im achtsemestrigen B.A. European Studies Major dagegen studieren Sie verpflichtend zwei Semester an einer ausländischen Hochschule und erwerben dort zusätzliche 60 ECTS-LP im Rahmen des fachlichen Angebots des Bachelorstudiengangs European Studies, von denen mindestens 30 ECTS-LP als Prüfungsmodule gewertet werden, also in die Gesamtnotenberechnung eingehen. Außerdem absolvieren Sie im B.A. European Studies Major ein mindestens dreimonatiges Auslandspraktikum. Bitte informieren Sie sich auf der [Webseite der Studiengangskoordination](#) über die Details.

### Bachelorarbeit

Die Bachelorarbeit (Bearbeitungszeit: acht Wochen) schreiben Sie in einem der in Modulbereich B oder C gewählten Fächer mit einem thematisch verankerten Europabezug. Die Anmeldung zur Bachelorarbeit ist möglich, nachdem Sie insgesamt mindestens 96 ECTS-LP erworben haben. Für die bestandene Bachelorarbeit erhalten Sie **10 ECTS-LP**.

### Studienabschluss

Sie haben die Bachelorprüfung bestanden, wenn alle erforderlichen Module erfolgreich absolviert sind, die Bachelorarbeit bestanden ist und Sie insgesamt 180 ECTS-LP, im Bachelorstudiengang „European Studies Major“ 240 ECTS-LP, erworben haben. Dadurch erlangen Sie den Grad „**Bachelor of Arts (B.A.)**“.

Die [Ausstellung Ihres Zeugnisses](#) beantragen Sie bitte im Prüfungssekretariat.

### Schlüsselkompetenzen und Karriereplanung

Die Universität Passau bietet Ihnen mit den sog. ZKK-Kursen ([Zukunft: Karriere und Kompetenzen](#)) ein umfassendes, kostenloses Angebot an Kompaktseminaren und IT-Kursen zur Kompetenzförderung. Außerdem steht Ihnen ein umfangreiches Beratungs- und Serviceangebot zur Berufsorientierung und Praktikumsuche (z. B. [Karriereportal mit Stellenangeboten](#)) zur Verfügung, um Sie optimal auf den Berufseinstieg vorzubereiten.

Nach dem Abschluss des Bachelors können Sie direkt in den Beruf einsteigen oder Ihr Wissen durch ein Masterstudium erweitern und vertiefen. Die Universität Passau bietet viele [Masterstudiengänge](#) an.

### Zusatzqualifikationen und Zertifikate

Falls Sie mehr als die vorgeschriebenen 180 bzw. 240 ECTS-LP in Ihrem Studiengang erworben haben, werden diese zusätzlichen Leistungen in den Zeugnisdokumenten gesondert ausgewiesen. Die Noten werden bei der Festsetzung der Gesamtnote der Bachelorprüfung allerdings nicht miteinbezogen.

Darüber hinaus können Sie verschiedene [Zusatzqualifikationen und Zertifikate](#) erwerben. Überdies steht allen Studierenden bayerischer Hochschulen das Kursangebot der [Virtuellen Hochschule Bayern](#) offen.

## Wichtige prüfungsrechtliche Bestimmungen

### Studien- und -prüfungsordnungen / Modulkatalog

- [Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung für Bachelorstudiengänge](#)
- [Fachstudien- und -prüfungsordnung](#)
- [Modulkatalog](#)

### Regelstudienzeit / Höchststudiendauer

Die Regelstudienzeit beträgt für

- B.A. European Studies: **sechs Fachsemester** (180 ECTS-LP)
- B.A. European Studies Major: **acht Fachsemester** (240 ECTS-LP)

**Die Höchststudiendauer beträgt acht Fachsemester (B.A. European Studies) bzw. zehn Fachsemester (B.A. European Studies Major).** Wenn nach dem achten bzw. zehnten Fachsemester noch nicht alle Prüfungen bestanden wurden, gilt die Bachelorprüfung als erstmals nicht bestanden, und die fehlenden Leistungen können innerhalb der folgenden zwei Semester nachgeholt werden. Diese Frist wird weder durch Beurlaubung noch durch Exmatrikulation unterbrochen.

Liegen auch nach dem Ende des zehnten bzw. zwölften Fachsemesters nicht alle Prüfungsleistungen vor, gilt die Bachelorprüfung als endgültig nicht bestanden.

### Wiederholung von Prüfungsleistungen wegen Nichtbestehens

Jedes mit „nicht ausreichend“ bzw. „nicht bestanden“ bewertete Modul kann höchstens **zweimal** wiederholt werden. Eine nicht bestandene Bachelorarbeit darf nur einmal und mit neuem Thema wiederholt werden.

### Wiederholung von Prüfungsleistungen zur Notenverbesserung

Zur freiwilligen Notenverbesserung können höchstens sechs bestandene Prüfungsmodule einmalig wiederholt werden. Nur die jeweils bessere erzielte Note geht in das Zeugnis und in die Gesamtnote ein. Die Wiederholungsmöglichkeit zur Notenverbesserung muss spätestens in dem auf die letzte im Studium erbrachte Prüfungsleistung folgenden Semester wahrgenommen werden. Die [Anmeldung zur Notenverbesserung](#) erfolgt über das Prüfungssekretariat.

### Anerkennung von Prüfungsleistungen

Für die Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen wenden Sie sich bitte an die [Studiengangskoordination](#). Die Anerkennung von Leistungen im Bereich Sprachen erfolgt durch das [Sprachenzentrum](#).

### Krankheit / Prüfungsunfähigkeit

Sollten Sie vor einer Klausur erkranken, müssen Sie vor der Klausur entscheiden, ob Sie krankheitsbedingt von der Prüfung zurücktreten wollen. Sie benötigen dafür ein ärztliches Attest. Sollte Ihre Krankheit während der Klausur einsetzen, müssen Sie ebenfalls ein ärztliches Attest vorlegen.

Sie müssen zum frühestmöglichen Zeitpunkt einen [Antrag auf krankheitsbedingte Prüfungsunfähigkeit](#) stellen. Attest und Antrag reichen Sie, wie im [Merkblatt zum Antrag](#) beschrieben, beim Prüfungssekretariat ein.

Sollten Sie bereits während des Semesters längerfristig erkranken, so kann es sinnvoll sein, dass Sie sich krankheitsbedingt [beurlauben](#) lassen. Bitte lassen Sie sich in diesem Fall durch das Studierendensekretariat und die Beratungsstelle für Studierende mit Behinderung und chronischer Erkrankung beraten.

### Nachteilsausgleich

Sollten Sie eine Behinderung haben, chronisch oder psychisch krank sein, können Sie unter Umständen einen [Nachteilsausgleich](#) beantragen. Die Beratungsstelle für Studierende mit Behinderung und chronischer Erkrankung berät und unterstützt Sie gerne bei der Antragstellung.

## Service- und Beratungsstellen

### Studienberatung

Die Mitarbeiterinnen der [Studienberatung](#) beraten Sie allgemein über alle Studiengänge und bei Fragen, die im Studium auftauchen können, z. B. bei Entscheidungsproblemen, Fragen zur Studienorganisation, persönlichen Anliegen, einem Studiengang- oder Studienfachwechsel, einem Doppelstudium sowie bei Überlegungen zum Studienabbruch. Beratungstermine können Sie persönlich, telefonisch oder online vereinbaren und wahrnehmen.

Studienberatung, Innstraße 41, 94032 Passau  
Offene Sprechstunde: Mi. 9:00 – 12:00 Uhr  
Tel. +49 (0)851 509-1154  
E-Mail: [studienberatung@uni-passau.de](mailto:studienberatung@uni-passau.de)

### Fachstudienberatung und Studiengangskoordination

Bei speziellen Fragen zu Vertiefungsmöglichkeiten, Integration von Auslands- und Praxisphasen, Schwerpunkt- und -wechsel, Anerkennungsfragen, Übergang zu Masterstudiengängen usw. wenden Sie sich bitte an die [Studiengangskoordination](#).

### Prüfungssekretariat

Das [Prüfungssekretariat](#) ist zuständig für Prüfungsangelegenheiten. Hier finden Sie wichtige Informationen und Anträge, die Ihren Studiengang betreffen.

### Fachschaft der Geistes- und Kulturwissenschaftlichen Fakultät

Aus studentischer Sicht informiert und berät Sie die [Fachschaft](#). Sie organisiert die Orientierungswoche vor Studienbeginn, vertritt studentische Interessen in hochschulpolitischen Gremien und organisiert zahlreiche Freizeitaktivitäten.

Innstraße 40 (Nikolakloster), Raum 235, 94032 Passau  
Tel.: +49 (0)851 509-2613  
E-Mail: [fachschaft-geku@uni-passau.de](mailto:fachschaft-geku@uni-passau.de)

### kuwi netzwerk international e.V.

Das [kuwi netzwerk international e.V.](#) unterstützt seine Mitglieder im Rahmen der Orientierungswoche, bei studienrelevanten Fragen sowie mit einer Stellenbörse. Außerdem organisiert das kuwi netzwerk z. B. Webinare, Mentoring-Programme u. v. m.

Alle [Beratungsangebote und studentischen Gruppen](#) finden Sie online.